

23

320

Neunter Jahresbericht

der

Gesellschaft zur Förderung der Natur- historischen Erforschung des Orients in Wien

für das Jahr 1903



23 320

Wien

Selbstverlag der Gesellschaft

1904

2

1

3

4

5

6

Neunter Jahresbericht

der

Gesellschaft zur Förderung der Natur- historischen Erforschung des Orients in Wien

für das Jahr 1903



23 320

Wien

Selbstverlag der Gesellschaft

1904

Allgemeine Vereinsangelegenheiten

Das Jahr 1903 brachte der Gesellschaft einen schmerzlichen Verlust, indem ihr langjähriges Mitglied Herr Königl. Rat Felix Karrer am 19. April nach längerem Leiden ruhig entschlief.

Herr Karrer gehörte zu den gründenden Mitgliedern der Gesellschaft, wurde bei ihrer Konstituierung sogleich in den Ausschuß gewählt und bekleidete hier das Amt des Kassiers, welches er mit größter Umsicht und Genauigkeit verwaltete. Auch an den Verhandlungen der Gesellschaft nahm Karrer lebhaften Anteil, er fehlte in keiner Ausschußsitzung und beteiligte sich stets an der Debatte, wobei sein praktischer Sinn und sein stets vermittelndes, konziliantes Wesen in vorteilhafter Weise zur Geltung kamen.

In dankbarer Erinnerung der vielen geleisteten Dienste wurde der Witwe des Verschiedenen das Beileid der Gesellschaft zum Ausdrucke gebracht und an seiner Bahre ein Kranz niedergelegt.

An seiner Stelle wurde Herr Kais. Rat Dr. E. v. Halácsy zum Kassier der Gesellschaft gewählt.

Herr Prof. Dr. A. v. Böhm, der bisher als Sekretär der Gesellschaft fungiert hatte, verließ mit Anfang des Jahres das K. K. Naturhistorische Hofmuseum, um die Leitung der bei der K. u. K. Hofbibliothek errichteten internationalen bibliographischen Kommission zu übernehmen.

Er legte infolgedessen seine Stelle nieder und wurde an seinerstatt Dr. Fr. Schaffer zum Sekretär der Gesellschaft gewählt.

An Stelle des Ausschußrates Dr. v. Halácsy, der die Stelle des Kassiers übernommen, wurde Dr. E. Zederbauer in den Ausschuß gewählt.

Wie bereits im letzten Jahresberichte mitgeteilt wurde, war von dem Ausschusse der Gesellschaft bereits im verflossenen

Jahre der Beschluß gefaßt worden, mit der Studienreise der Herren Dr. Penther und Dr. Zederbauer auf den Erdschias die naturhistorischen Arbeiten im östlichen Kleinasien abzuschließen, und auf einen alten Plan der Gesellschaft zurückkommend, die Insel Kreta als zukünftiges Arbeitsfeld zu wählen.

Nachdem jedoch die Mittel der Gesellschaft durch das Unternehmen auf den Erdschias sehr in Anspruch genommen worden waren und die für das Jahr 1903 zur Verfügung stehenden Beträge sich nicht als genügend erwiesen, um das neue Unternehmen in würdiger Weise ausrüsten zu können, schien es dem Ausschusse angezeigt, für das laufende Jahr auf ein Unternehmen nach außen überhaupt zu verzichten und den vorhandenen Kassarest nebst den neu einlaufenden Beiträgen auf das Jahr 1904 zu übertragen.

Können wir daher für das verflossene Jahr auch auf keine äußeren Unternehmungen hinweisen, so können wir andererseits mit berechtigter Genugtuung auf eine Reihe größerer und wichtiger Arbeiten verweisen, welche als Früchte früherer Studienreisen in diesem Jahre zur Reife gediehen und die Resultate früherer Studien den wissenschaftlichen Fachkreisen zur Kenntnis brachten.

In erster Linie ist hier wohl eine umfangreichere Arbeit Dr. Rebels zu nennen, die in den Annalen des Naturhistorischen Hofmuseums publiziert wurde unter dem Titel: «Studien über die Lepidopterenfauna der Balkanländer.» Die Grundlage dieser Arbeit bildeten die Aufsammlungen, die Dr. Rebel auf seinen in den Jahren 1896 und 1902 nach Bulgarien unternommenen Studienreisen zusammengebracht, sowie die Suiten, die der bekannte, seither verstorbene Naturaliensammler Haberhauer auf Kosten der Gesellschaft aus Bulgarien einsandte.

Selbstverständlich wurden aber auch andere Sammlungen, vor allem die reiche Schmetterlingsammlung Seiner Königlichen Hoheit des regierenden Fürsten von Bulgarien in Betracht gezogen. Auf Grund dieser Materialien und der einschlägigen Literatur finden wir den Gegenstand in der in Rede stehenden Arbeit in so gründlicher, umsichtiger und kritischer Weise bearbeitet und von den verschiedensten Gesichtspunkten aus beleuchtet, daß dieselbe geradezu als eine Musterleistung einer geographischen Landesuntersuchung bezeichnet werden kann.

Eine zweite umfangreichere Arbeit, in welcher Dr. F. Schaffer die Resultate seiner drei Studienreisen nach Cilicien übersichtlich zusammenfaßt, erschien unter dem Titel: «Cilicien» als Ergänzungsheft zu Petermanns Geographischen Mitteilungen und ebenso veröffentlichte derselbe Autor in den Mitteilungen der K. K. Geographischen Gesellschaft in Wien zwei kleinere Arbeiten unter dem Titel: «Geologische Forschungsreisen im südöstlichen Kleinasien» und «Entwaldung und Entwässerung des Ergenibeckens in der Europäischen Türkei».

Weiters erschien aus der Feder unseres ausübenden Mitgliedes Dr. K. A. Penecke im Jahrbuche der K. K. Geologischen Reichsanstalt eine mit mehreren Tafeln versehene Bearbeitung der von Dr. Schaffer in Cilicien gesammelten Devonfossilien unter dem Titel: «Das Sammelergebnis Dr. Franz Schaffers aus dem Oberdevon von Hadschin im Antitaurus.»

Herr K. Loitlesberger, der im Jahre 1898 auf Kosten der Gesellschaft eine botanische Studienreise in die rumänischen Karpathen unternommen und in den Jahren 1898 und 1900 über die bei dieser Gelegenheit gesammelten Laub- und Lebermoose zwei Mitteilungen in den Annalen des Hofmuseums veröffentlicht hatte, war infolge seiner Versetzung aus Wien bisher nicht in der Lage gewesen, auch die übrigen Teile seiner Ausbeute wissenschaftlich zu verwerten, und war infolgedessen anfangs 1903 an Kustos Dr. Zahlbruckner mit dem Ansuchen herantretend, die weitere Bearbeitung dieser Materialien zu übernehmen.

Kustos Zahlbruckner hatte auch die Freundlichkeit, im Interesse der Gesellschaft diesem Ansuchen zu willfahren, und wurde die Bearbeitung in der Weise vorgenommen, daß Dr. Rechinger die Phanerogamen, Kustos Zahlbruckner die Flechten und Dr. v. Keißler die Pilze übernahm.

Die betreffenden Manuskripte wurden bereits im Juli 1903 der Intendanz zur Veröffentlichung übergeben, doch mußte der Druck derselben wegen Raummangels auf das Jahr 1904 verschoben werden.

Schließlich muß noch hervorgehoben werden, daß die wissenschaftliche Bearbeitung der von den Herren Dr. Penther und Dr. Zederbauer auf dem Erdschias gemachten zoologischen und botanischen Ausbeute, an der sich eine Reihe von Spezia-

listen beteiligen, am Schlusse des Jahres soweit vorgeschritten war, daß deren Veröffentlichung für das Jahr 1904 in sichere Aussicht genommen werden konnte. Dieselbe soll ebenfalls in den Annalen des Hofmuseums erfolgen.

Dr. Penther hatte während seiner kleinasiatischen Reise den photographischen Aufnahmen eine besondere Aufmerksamkeit zugewendet und unter anderen auch eine größere Anzahl von photogrammetrischen Aufnahmen des Erdschasgebirges zustande gebracht.

Diese Aufnahmen erwiesen sich nach seiner Rückkehr als so vollständig und genau, daß Herr J. Tschamler, Offizial am K. u. K. Militärgeographischen Institute, sich erbötig machte, auf Grundlage derselben eine topographische Karte des Erdjasgebirges zu konstruieren.

Diese Karte wurde auch tatsächlich noch am Schlusse des Jahres im Maßstabe von 1 : 80 000 fertiggestellt und erwies sich als eine wahrhafte Musterleistung auf diesem Gebiete, welche dem Autor Herrn Offizial Tschamler zur höchsten Ehre gereicht. Die Karte soll mit einem Begleitworte aus der Feder Dr. Penthers in den Schriften der K. K. Geographischen Gesellschaft in Wien zur Veröffentlichung gelangen.

Schließlich muß noch dankend hervorgehoben werden, daß die K. u. K. Hof- und Universitätsbuchdruckerei Adolf Holzhausen den Druck der Vereinspublikationen auch in diesem Jahre zu außerordentlich ermäßigtem Preise besorgte.

Wissenschaftliche Publikationen

Nachstehend geben wir ein Verzeichnis der wissenschaftlichen Publikationen, die bisher auf Grund der von der Gesellschaft veranstalteten Forschungsreisen erschienen sind.

- R. Sturany, Über die von Dr. H. Rebel in Bulgarien 1896 gesammelten Gehäuseschnecken. (Ann. K. K. Naturhist. Hofmus. 1897.)
- J. F. Babor, Über die von Herrn Dr. H. Rebel im Jahre 1896 in Ostrumelien gesammelten Nacktschnecken. (Ebenda 1898.)
- K. Loitlesberger, Verzeichnis der gelegentlich einer Reise im Jahre 1898 in den rumänischen Karpathen gesammelten Kryptogamen (*Hepaticae*). (Ebenda 1898.)
- K. Loitlesberger, Verzeichnis der gelegentlich einer Reise im Jahre 1897 in den rumänischen Karpathen gesammelten Kryptogamen (*Musci*). (Ebenda 1900.)
- F. Schaffer, Geologische Studien im südöstlichen Kleinasien. (Sitzungsber. Kais. Akad. d. Wiss. 1900.)
- F. Schaffer, Geologische Studien im südöstlichen Kleinasien und in Nordsyrien. (Ebendasselbst.)
- F. Schaffer, Das Mäandertalbeben vom 20. September 1899. (Mitt. K. K. Geogr. Gesellsch. 1900.)
- F. Schaffer, Beiträge zur Kenntnis des Miocänbeckens von Cilicien. Nach Studien, ausgeführt auf Reisen im Frühjahr und Herbst 1900. (Jahrb. K. K. Geol. Reichsanst. 1901.)
- F. Schaffer, Zur Geotektonik des südöstlichen Anatolien. (Petermanns Geogr. Mitt. 1901.)
- F. Schaffer, Die kilikischen Hochpässe und Menons Zug über den Taurus. (Jahrb. d. K. K. Österr. Archäol. Instituts, Bd. IV, 1901.)
- F. Schaffer, Beiträge zur Kenntnis des Miocänbeckens von Cilicien. (Jahrb. K. K. Geol. Reichsanst. 1902.)

- F. Schaffer, Neue geologische Studien im südöstlichen Kleinasien. (Sitzungsber. Kais. Akad. d. Wiss. 1901.)
- F. Schaffer, Die Bagdadbahn. (Mitt. K. K. Geogr. Gesellsch. 1902.)
- F. Schaffer, Ein akustisches Phänomen. (Ebenda 1902.)
- F. Schaffer, Zur Geotektonik des südöstlichen Anatoliens II. (Petermanns Geogr. Mitt. 1902.)
- F. Schaffer, Archäologisches aus Cilicien. (Jahreshefte d. K. K. Österr. Archäol. Instituts 1902.)
- F. Schaffer, Geographische Erläuterungen zu «Eine marine Neogenfauna aus Cilicien» von F. Toula. (Verhandl. d. K. K. Geol. Reichsanst. 1902, 77.)
- Th. Fuchs, Über einige Hieroglyphen und Fucoiden aus den paläozoischen Schichten von Hadjin in Kleinasien. (Sitzungsber. Kais. Akad. XCI, 1902, 327.)
- F. Schaffer, Geologische Forschungsreisen im südöstlichen Kleinasien. (Mitt. K. K. Geogr. Gesellsch. Wien 1903.)
- F. Schaffer, Entwaldung und Entwässerung des Ergenebeckens in der Europäischen Türkei. (Mitt. K. K. Geogr. Gesellsch. Wien 1903.)
- H. Rebel, Studien über die Lepidopterenfauna der Balkanländer. (Ann. K. K. Naturhist. Hofmus. XVIII, 1903.)
- F. Schaffer, Cilicia. (Petermanns Geogr. Mitt., Ergänzungsheft Nr. 141, 1903.)
- K. A. Penecke, Das Sammelergebnis Dr. Franz Schaffers aus dem Oberdevon von Hadschin im Antitaurus. (Jahrb. K. K. Geol. Reichsanst. LIII, 1903.)
- A. Zahlbruckner, Verzeichnis der gelegentlich einer Reise im Jahre 1897 in den rumänischen Karpathen von Prof. K. Loitlesberger gesammelten Flechten. (Ann. K. K. Naturhist. Hofmus. 1904.)
- K. Rechinger, Verzeichnis der gelegentlich einer Reise im Jahre 1897 in den rumänischen Karpathen von Prof. K. Loitlesberger gesammelten Phanerogamen. (Ann. K. K. Naturhist. Hofmus. 1904.)
-

Kassabericht für das Jahr 1903

Einnahmen:

Saldokassabestand mit 31. Dezember 1902 .	K 1334.36
Subvention Sr. Majestät des Kaisers	800.—
Subvention des K. K. Unterrichtsministeriums	800.—
Mitgliedsbeiträge und Subventionen:	
Dr. Sigmund v. Bosniacki	50.—
Alfred Freih. v. Liebieg	50.—
Johann Sturany	50.—
Moriz Edl. v. Kuffner	50.—
Direktor Julius Blum	50.—
Subvention des Herrn Bergrates Dr. M. v. Gutmann	200.—
Subvention von Exzellenz Graf Hans Wilczek	50.—
Subvention für drei Jahre Sr. Durchlaucht des reg. Fürsten Johann von und zu Liechtenstein, dritte Quote	300.—
Subvention des Direktors Draghicensu in Bukarest	50.—
Handkassa bei Herrn Direktor Fuchs	60.—
Zinsen von Sparkasseneinlagen per 31. Dezember 1903	82.10
Summe	K 3926.46

Ausgaben:

Hektographen Maffa Lewitus	K 2.50
Baumgartner, Kranzspende (Karrer)	20.—
Tramwayfahrten für Diener	3.78
Stempelauslagen	3.76
Portoauslagen	18.07
Photographische Utensilien	11.90
Holzhausen für Druckkosten der Jahresberichte .	105.50
Saldokassabestand mit 31. Dezember 1903:	
Sparkasseneinlagen	3610.81
Barschaft .	» 150.64
Summe	K 3926.46

Wien, im Jänner 1904

Kollationiert und richtig befunden:

Heinrich Zugmayer

Moritz v. Kuffner

Revisoren

Dr. E. v. Halácsy

Kassier

Ausschuß:

Obmann:

Fuchs, Theodor, Direktor am K. K. Naturhistorischen Hofmuseum, Korresp. Mitglied der Kais. Akademie der Wissenschaften, a. ö. Universitätsprofessor.

Obmannstellvertreter:

Wettstein von Westersheim, Dr. Richard Ritter, o. ö. Universitätsprofessor und Direktor des K. K. Botanischen Gartens, Wirkl. Mitglied der Kais. Akademie der Wissenschaften.

Toula, Dr. Franz, K. K. Hofrat, o. ö. Professor an der K. K. Technischen Hochschule.

Kassier:

Halácsy, Dr. Eugen von, Kais. Rat, Vizepräsident der K. K. Zoologisch-Botanischen Gesellschaft.

Sekretär:

Schaffer, Dr. Franz Xaver, Assistent am K. K. Naturhistorischen Hofmuseum.

Ausschußräte:

Berwerth, Dr. Friedrich, K. K. Regierungsrat, a. ö. Universitätsprofessor, Kustos und Leiter der Mineralogischen Abtheilung am K. K. Naturhistorischen Hofmuseum.

Blum, Julius, Direktor der Österr. Creditanstalt für Handel und Gewerbe.

Böhm Edler von Böhmersheim, Dr. August, a. o. Professor an der K. K. Technischen Hochschule, Assistent am K. K. Naturhistorischen Hofmuseum, Redakteur der Publikationen der K. K. Geographischen Gesellschaft.

Brauer, Dr. Friedrich, K. K. Hofrat, o. ö. Universitätsprofessor, Wirkl. Mitglied der Kais. Akademie der Wissenschaften, Direktor am K. K. Naturhistorischen Hofmuseum.

Bukowski von Stolzenburg, Gejza, Chefgeologe an der K. K. Geologischen Reichsanstalt.

Eder, Dr. Josef Maria, K. K. Hofrat, Direktor der K. K. Graphischen Lehr- und Versuchsanstalt, o. ö. Professor an der K. K. Technischen Hochschule.

Ganglbauer, Ludwig, Kustos am K. K. Naturhistorischen Hofmuseum.

- Gutmann**, Max Ritter von, K. K. Bergrat.
- Handlirsch**, Anton, Kustosadjunkt am K. K. Naturhistorischen Hofmuseum.
- Kittl**, Ernst, Kustos am K. K. Naturhistorischen Hofmuseum, Privatdozent an der K. K. Technischen Hochschule.
- Koßmat**, Dr. Franz, Adjunkt an der K. K. Geologischen Reichsanstalt, Privatdozent an der K. K. Universität.
- Krasser**, Dr. Fridolin, a. ö. Universitätsprofessor, Fachprofessor an der K. K. Önologischen und Pomologischen Lehranstalt in Klosterneuburg.
- Kuffner**, Moritz Edler von, Fabriksbesitzer.
- Marenzeller**, Dr. Emil Edler von, Kustos am K. K. Naturhistorischen Hofmuseum, a. o. Professor an der K. K. Technischen Hochschule, Korresp. Mitglied der Kais. Akademie der Wissenschaften.
- Mayr**, Dr. Gustav, Professor, Kaiserlicher Rat.
- Penther**, Dr. Arnold, Assistent am K. K. Naturhistorischen Hofmuseum.
- Rebel**, Dr. Hans, Privatdozent an der K. K. Hochschule für Bodenkultur, Kustosadjunkt am K. K. Naturhistorischen Hofmuseum.
- Siebenrock**, Friedrich, Kustos am K. K. Naturhistorischen Hofmuseum.
- Simony**, Dr. Oskar, o. ö. Professor an der K. K. Hochschule für Bodenkultur.
- Sturany**, Dr. Rudolf, Kustosadjunkt am K. K. Naturhistorischen Hofmuseum.
- Sueß**, Dr. Franz Eduard, Adjunkt an der K. K. Geologischen Reichsanstalt, Privatdozent an der K. K. Universität Wien.
- Teller**, Dr. Friedrich, K. K. Bergrat, Chefgeologe an der K. K. Geologischen Reichsanstalt, Korresp. Mitglied der Kais. Akademie der Wissenschaften.
- Uhlig**, Dr. Viktor, o. ö. Universitätsprofessor, Wirkl. Mitglied der Kais. Akademie der Wissenschaften.
- Zahlbruckner**, Dr. Alexander, Kustos und Leiter der Botanischen Abteilung am K. K. Naturhistorischen Hofmuseum.
- Zederbauer**, Dr. Emmerich, Assistent am K. K. Botanischen Garten.

Unterstützende Mitglieder:

- Seine K. u. K. Hoheit Erzherzog Josef.**
- Blum**, Julius, wie oben.
- Draghicensu**, M., Em. Direktor der Technischen Hochschule in Bukarest.
- Grzymata von Bosniacki**, Sigismunt Ritter, San Giuliano bei Pisa.
- Gutmann**, Max Ritter von, wie oben.
- Kuffner**, Moritz Edler von, wie oben.
- Liebieg**, Alfred Freiherr von, Generalkonsul des Deutschen Reiches, Wien.
- Rothschild**, Albert Freiherr von.
- Rothschild**, Nathaniel Freiherr von.
- Sturany**, Johann, K. u. K. Hofbaumeister, Wien.
- Wilczek**, Hans Graf, Exzellenz, K. u. K. Wirkl. Geheimer Rat, Wien.

Ausübende Mitglieder:

- Abel**, Dr. Othenio, Adjunkt der K. K. Geologischen Reichsanstalt, Privatdozent an der K. K. Universität Wien.
- Alimanestianu**, C., Sektionschef im K. Rum. Domänen-Ministerium, Bukarest.
- Andrussow**, Dr. N., Universitätsprofessor, Juriew (Dorpat).
- Apfelbeck**, Viktor, I. Kustos am Landesmuseum in Sarajevo.
- Arthaber**, Dr. Gustav Adolf Edler von, Privatdozent und Adjunkt an der K. K. Universität Wien.
- Athanasiu**, Dr. Sava, Professor in Bukarest.
- Bäumler**, G. A., Preßburg.
- Beck von Mannagetta**, Dr. Günter Ritter, o. ö. Universitätsprofessor und Direktor des K. K. Botanischen Gartens in Prag.
- Becke**, Dr. Friedrich, o. ö. Professor an der Universität, Wirkl. Mitglied der Kais. Akademie der Wissenschaften, Wien.
- Berwerth**, Dr. Friedrich, wie oben.
- Blaas**, Dr. Josef, o. ö. Professor an der Universität Innsbruck.
- Böhm Edler v. Böhmersheim**, Dr. August, wie oben.
- Borbás**, Dr. Vinzenz von, K. Gymnasialprofessor und Universitäts-Dozent, Budapest.
- Brandis**, Erich, Professor, S. J., Travnik (Bosnien).
- Brauer**, Dr. Friedrich, wie oben.
- Braun**, Heinrich, Stadtrat, Wien.
- Brezina**, Dr. Aristides, Direktor am K. K. Naturhist. Hofmuseum i. P.
- Brusina**, Dr. Spiridion, o. ö. Universitätsprofessor, Agram.
- Bukowski von Stolzenburg**, Gejza, wie oben.
- Burgerstein**, Dr. Alfred, K. K. Gymnasialprofessor und a. o. Professor an der K. K. Universität Wien.
- Cvijić**, Dr. Jovan, Professor an der Hochschule in Belgrad.
- Degen**, Aladár von, Dr., Budapest.
- Doblhoff**, Josef Freiherr von, Wien.
- Doelter y Cisterich**, Dr. Kornelius, o. ö. Universitätsprofessor, Graz.
- Dörfler**, Ignaz, Direktor der Wiener Botanischen Tauschanstalt, Wien.
- Draghicenu**, M., Em. Direktor der Technischen Hochschule und des Staats-Bergamtes in Bukarest a. D., Kampolung.
- Dreger**, Dr. Julius, Geologe an der K. K. Geolog. Reichsanstalt, Wien.
- Dunikowski**, Dr. Emil von, o. ö. Universitätsprofessor, Lemberg.
- Eder**, Dr. Josef Maria, wie oben.
- Fritsch**, Dr. Karl, a. ö. Professor an der Universität Graz und Direktor des Botanischen Gartens.
- Fuchs**, Theodor, wie oben.
- Fugger**, Eberhard, K. K. Professor, Salzburg.
- Ganglbauer**, Ludwig, wie oben.
- Graff**, Dr. L. von, K. K. Hofrat, o. ö. Universitätsprofessor in Graz, Korresp. Mitglied der Kais. Akademie der Wissenschaften.
- Grzymata von Bosniacki**, Sigismunt Ritter, wie oben.

- Haberlandt**, Dr. G., o. ö. Universitätsprofessor in Graz, Korresp. Mitglied der Kais. Akademie der Wissenschaften.
- Hackel**, Eduard, K. K. Gymnasialprofessor, St. Pölten.
- Halácsy**, Dr. Eugen von, wie oben.
- Halaváts**, Julius von, K. Ung. Sektionsgeologe, Budapest.
- Handlirsch**, Anton, wie oben.
- Hansgirg**, Dr. Anton, a. ö. Universitätsprofessor, Prag.
- Heider**, Dr. A. Ritter von, Graz.
- Heinricher**, Dr. E., o. ö. Universitätsprofessor, Innsbruck.
- Hilber**, Dr. Vinzenz, a. ö. Professor an der Universität Graz.
- Hochstetter**, Dr. Egbert Ritter von.
- Hoefer**, Hans, K. K. Hofrat, o. ö. Professor an der K. K. Bergakademie, Leoben.
- Hoernes**, Dr. Rudolf, o. ö. Universitätsprofessor in Graz, Korresp. Mitglied der Kais. Akademie der Wissenschaften.
- Hofmann**, A., o. ö. Professor an der K. K. Bergakademie, Příbram.
- Istrati**, V. J., Sektionschef im K. Rum. Domänenministerium, Bukarest.
- Kanitz**, Felix, Kurator am K. K. Österr. Handelsmuseum, Wien.
- Kastner**, Karl, K. K. Oberrealschul-Professor, Salzburg.
- Kaufmann**, Josef, Hauseigentümer, Wien.
- Keßlitz**, Rainer, K. u. K. Rechnungsrat, Wien.
- Kittl**, Ernst, wie oben.
- Koch**, Dr. Anton, K. Universitätsprofessor, Budapest.
- Koch**, Dr. Gustav Adolf, Kais. Rat, o. ö. Professor an der K. K. Hochschule für Bodenkultur, Wien.
- Koechlin**, Dr. Rudolf, Kustosadjunkt am K. K. Naturhistorischen Hofmuseum.
- Kohl**, Franz, Kustos am K. K. Naturhistorischen Hofmuseum, Wien.
- Koßmat**, Dr. Franz, wie oben.
- Kramberger-Gorjanović**, Dr. Dragutin, Professor an der Universität Agram.
- Krasser**, Dr. Fridolin, wie oben.
- Kraus**, Alois, K. u. K. Menagerieinspektor, Schönbrunn bei Wien.
- Kreutz**, Dr. Felix, o. ö. Universitätsprofessor, Krakau.
- Lampakis**, Georg, Professor der christl. Kunstgeschichte und Privatsekretär Ihrer Majestät der Königin der Hellenen in Athen.
- Lendenfeld**, Dr. Robert Ritter von, o. ö. Universitätsprofessor, Prag.
- Lenz**, Dr. Oskar, o. ö. Universitätsprofessor, Prag.
- Loitlesberger**, Karl, K. K. Gymnasialprofessor, Görz.
- Lorenz von Liburnau**, Dr. Josef Roman Ritter, K. K. Sektionschef i. R., Wien.
- Lorenz von Liburnau**, Dr. Ludwig Ritter, Honorarprofessor an der K. K. Hochschule für Bodenkultur, Kustos am K. K. Naturhistorischen Hofmuseum, Wien.
- Lütkemüller**, Dr. Johann, K. K. Regierungsrat, K. K. Primararzt I. Klasse, Mödling.
- Luschan**, Dr. Felix von, Professor, Berlin.
- Marenzeller**, Dr. Emil Edler von, wie oben.

- Margoci**, G. Murtianu, Bukarest.
- Mayr**, Dr. Gustav, wie oben.
- Mocsáry**, Alexander, Kustos am Nationalmuseum, Budapest.
- Mojsisovics Edler von Mojsvár**, Dr. Edmund, K. K. Hofrat, Wirkl. Mitglied der Kais. Akademie der Wissenschaften, Wien.
- Moser**, Dr. L. Karl, K. K. Gymnasialprofessor, Triest.
- Mrazec**, L., Professor an der Universität Bukarest.
- Neugebauer**, Leo, Direktor der K. u. K. Marine-Unterrealschule, Pola.
- Niedzwiedzki**, Dr. J., K. K. Hofrat, o. ö. Professor an der K. K. Technischen Hochschule, Lemberg.
- Noë**, Dr. Franz, K. K. Gymnasialprofessor, Wien.
- Palacky**, Dr. J., o. ö. Universitätsprofessor i. R., Prag.
- Pantocsek**, Dr. Josef, Direktor des Kgl. Allgem. Krankenhauses in Preßburg.
- Pascu**, R., Bergingenieur im K. Rum. Domänen-Ministerium, Bukarest.
- Penck**, Dr. Albrecht, K. K. Hofrat, o. ö. Universitätsprofessor in Wien, Korresp. Mitglied der Kais. Akademie der Wissenschaften.
- Penecke**, Dr. Karl Alphons, a. o. Professor an der Universität Graz.
- Penther**, Dr. Arnold, wie oben.
- Počta**, Dr. Philipp, a. ö. Professor an der Tschechischen Universität Prag.
- Popovici-Hátszeg**, V., Vorstand der Geol.-Montan. Sammlung des Kön. Rumän. Domänen-Ministeriums, Bukarest.
- Rebel**, Dr. Hans, wie oben.
- Redlich**, Dr. K. A., Privatdozent und Adjunkt an der K. K. Bergakademie Leoben.
- Reiser**, Othmar, Kustos am Landesmuseum, Sarajevo.
- Richter**, Dr. Eduard, o. ö. Universitätsprofessor in Graz, Wirkl. Mitglied der Kais. Akademie der Wissenschaften.
- Rosiwal**, August, Ingenieur, Chefgeologe an der K. K. Geologischen Reichsanstalt, a. o. Professor an der K. K. Technischen Hochschule, Wien.
- Rumpf**, Johann, o. ö. Professor an der K. K. Technischen Hochschule, Graz.
- Rzehak**, Anton, K. K. Oberrealschul-Professor, a. o. Professor an der K. K. Technischen Hochschule, Brünn.
- Schaffer**, Dr. Franz Xaver, wie oben.
- Scharizer**, Dr. Rudolf, o. ö. Universitätsprofessor, Czernowitz.
- Schiffner**, Dr. Viktor, Professor an der Universität Prag.
- Siebenrock**, Friedrich, wie oben.
- Simionescu**, Dr. Jon, Professor in Jassy.
- Simony**, Dr. Oskar, wie oben.
- Stapf**, Dr. Otto, Kew Garden, London.
- Staub**, Dr. Moritz, Kgl. Rat, Professor an dem Übungsgymnasium des Seminars für Mittelschul-Professoren, Korrespondent der Ungar. Akademie der Wissenschaften, Budapest.
- Steindachner**, Dr. Franz, K. u. K. Hofrat, Intendant des K. K. Naturhistorischen Hofmuseums, Wirkl. Mitglied der Kais. Akademie der Wissenschaften.
- Sturany**, Dr. Rudolf, wie oben.

- Sueß**, Dr. Eduard, o. ö. Universitätsprofessor i. R., Präsident der Kais. Akademie der Wissenschaften, Wien.
- Sueß**, Dr. Franz Eduard, wie oben.
- Swarowsky**, Dr. Anton, Konsulent für Meteorologie und Geologie des K. K. Hydrographischen Zentralbureau, Wien.
- Szajnocha**, Dr. Ladislaus, o. ö. Universitätsprofessor, Krakau.
- Szyszyłowicz**, Dr. Ign. von, Professor an der Landwirtschaftlichen Akademie, Dublany bei Lemberg.
- Teisseyre**, Dr. Wawrzyniec, Privatdozent an der K. K. Technischen Hochschule, Lemberg.
- Teller**, Dr. Friedrich, wie oben.
- Tietze**, Dr. Emil, K. K. Oberbergrat und Direktor der K. K. Geologischen Reichsanstalt, Präsident der K. K. Geographischen Gesellschaft, Wien.
- Toula**, Dr. Franz, wie oben.
- Uhlig**, Dr. Viktor, wie oben.
- Vandas**, Dr. Karl, Professor an der Tschechischen Technischen Hochschule in Brünn.
- Velenovsky**, Dr. J., a. ö. Universitätsprofessor, Prag.
- Vivenot**, Dr. Franz Edler von, Kais. Deutscher Konsul, Wien.
- Wagner**, Dr. Rudolf, Beamter der Österreichischen Regionalbureaus für die naturwissenschaftliche Literatur.
- Wähner**, Dr. Franz, o. ö. Professor an der Deutschen Technischen Hochschule in Prag.
- Weithofer**, Dr. Anton, Zentralkdirektor der Miröschauer-Libuschin-Schwadowitzer Steinkohlenbergbau-Actiengesellschaft, Brünn.
- Wettstein von Westersheim**, Dr. Richard Ritter, wie oben.
- Wierzejwski**, Dr., o. ö. Universitätsprofessor, Krakau.
- Wiesner**, Dr. Julius, K. K. Hofrat, o. ö. Universitätsprofessor, Wirkl. Mitglied der Kais. Akademie der Wissenschaften, Wien.
- Woldřich**, Dr. Johann Nepomuk, o. ö. Universitätsprofessor, Prag.
- Woloszczak**, Dr. Eustach, a. ö. Professor an der K. K. Technischen Hochschule, Lemberg.
- Zahlbruckner**, Dr. Alexander, wie oben.
- Zederbauer**, Dr. Emmerich, wie oben.
- Zugmayer**, Heinrich, Kommerzialrat, Fabriksbesitzer, Wien.



Auszug
aus den
STATUTEN
der
**Gesellschaft zur Förderung der Naturhistorischen
Erforschung des Orients in Wien**

§ 2

Zweck der Gesellschaft

Der Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der naturhistorischen Erforschung des Orients.

§ 3

Erreichung des Zweckes

Zur Erreichung dieses Zweckes wird die Gesellschaft insbesondere:

- a) naturhistorische Reisen im Orient oder Aufsammlungen dortselbst veranlassen, beziehungsweise unterstützen;
- b) für die entsprechende Publikation naturhistorischer Arbeiten über den Orient nach Tunlichkeit Sorge tragen;
- c) mit den Fachgenossen und naturhistorischen Instituten des Orients einen regen wissenschaftlichen Verkehr anbahnen und unterhalten;
- d) Angehörige der Länder des Orients, welche in Österreich naturhistorischen Studien obliegen, in diesen nach Tunlichkeit fördern.

§ 4

Mitglieder

Die Mitglieder der Gesellschaft zerfallen in:

1. Ausübende Mitglieder,
2. Unterstützende Mitglieder,

3. Korrespondierende Mitglieder,

4. Ehrenmitglieder.

Ausübendes Mitglied kann jeder werden, der sich in wissenschaftlicher Weise mit Naturgeschichte beschäftigt und seine Kräfte den Vereinszwecken zu widmen bereit ist.

Unterstützendes Mitglied kann jeder werden, welcher der Gesellschaft für ihre Zwecke einen jährlichen Beitrag von mindestens 25 Gulden (= 50 Kronen) zur Verfügung stellt.

Zu Korrespondierenden Mitgliedern können Personen ernannt werden, welche die Gesellschaftszwecke in anderer Weise fördern.

Personen, welche sich um die Gesellschaftszwecke hervorragende Verdienste erworben haben, können über Vorschlag des Ausschusses durch die Plenarversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt werden.

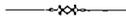
Die Wahl der ausübenden, unterstützenden und korrespondierenden Mitglieder geschieht durch den Ausschuß, und zwar ist zur Gültigkeit der Wahl die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Ausschußmitglieder notwendig.

§ 8

Aufsammlungen der Gesellschaft

Naturhistorische Objekte, welche gelegentlich der auf Kosten der Gesellschaft veranstalteten Reisen gesammelt werden, sind, wenn nicht anderweitige Vereinbarungen getroffen werden, Eigentum der Gesellschaft.

Die Gesellschaft wird, soferne nicht gewichtige Momente eine andere Verwendung wünschenswert erscheinen lassen, ihre Sammlungen dem K. K. Naturhistorischen Hofmuseum in Wien als Schenkung anbieten.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahresbericht des Naturwissenschaftlichen Orientvereins = Jahresbericht der Gesellschaft zur Förderung der naturhistorischen Erforschung des Orients in Wien](#)

Jahr/Year: 1904

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Neunter Jahresbericht der Gesellschaft zur Förderung der Naturhistorischen Erforschung des Orients in Wien für das Jahr 1903. 1-17](#)